



# DIGITALE ROUTEN

DES KULTURELLEN ERBES FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT

PR. NR. 2020-1-PL01-KA205-080646



# UNGARN

Reiseführer zum kulturellen Erbe  
für junge Reisende und Pädagogen



Erasmus+

**DIE UNTERSTÜTZUNG DER EUROPÄISCHEN KOMMISSION FÜR DIE ERSTELLUNG  
DIESER VERÖFFENTLICHUNG STELLT KEINE BILLIGUNG DES INHALTS DAR, DER  
AUSSCHLISSLICH DIE MEINUNG DER AUTOREN WIDERSPIEGELT, UND DIE  
KOMMISSION KANN NICHT FÜR DIE VERWENDUNG DER DARIN ENTHALTENEN  
INFORMATIONEN VERANTWORTLICH GEMACHT WERDEN.**





# PROJEKTINFORMATIONEN

**PROJEKT-AKRONYM:** DIGITALROUTES@CULTURE

**PROJEKT-TITEL:** FÖRDERUNG SOZIALER  
UNTERNEHMERISCHER KOMPETENZEN  
AUF DER GRUNDLAGE DER  
DIGITALISIERUNG DES KULTURELLEN  
ERBES FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT

**PROJEKTNUMMER:** 2020-1-PL01-KA205-080646

**PROJEKT-WEBSITE:** DIGITALROUTES.4LEARNING.EU

**KONSORTIUM:**



Fundacja Mapa Pasji



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union





# VORWORT

Ungarn ist ein Binnenstaat und liegt im Karpatenbecken. Seine beiden längsten Flüsse, die Donau und die Theiß, teilen Ungarn in drei Teile: Transdanubien (westlich der Donau), die Ebene zwischen den Flüssen Donau und Theiß und die Region Trans-Theiß (östlich der Theiß). Die ungarischen "Berge" sind eigentlich Hügel, die selten eine Höhe von 1.000 Metern überschreiten. Zwei Drittel der geografischen Fläche Ungarns liegen weniger als 200 Meter über dem Meeresspiegel.

Ungarn gehört zu den beliebtesten Reisezielen in Europa, und die Hauptstadt Budapest gilt als eine der schönsten Städte der Welt. Trotz seiner relativ geringen Größe beherbergt das Land zahlreiche Welterbestätten, UNESCO-Biosphärenreservate, den zweitgrößten Thermalsee der Welt (Hévíz-See), den größten See Mitteleuropas (Plattensee) und das größte natürliche Grasland Europas (Hortobágy).

Das Ziel dieses Kulturführers ist es, die Kulturrouten für Ungarn vorzustellen (insgesamt 6 Länder - 6 Kulturführer)

Dieser Reiseführer enthält 3 Kulturrouten mit 35 Kulturräumen







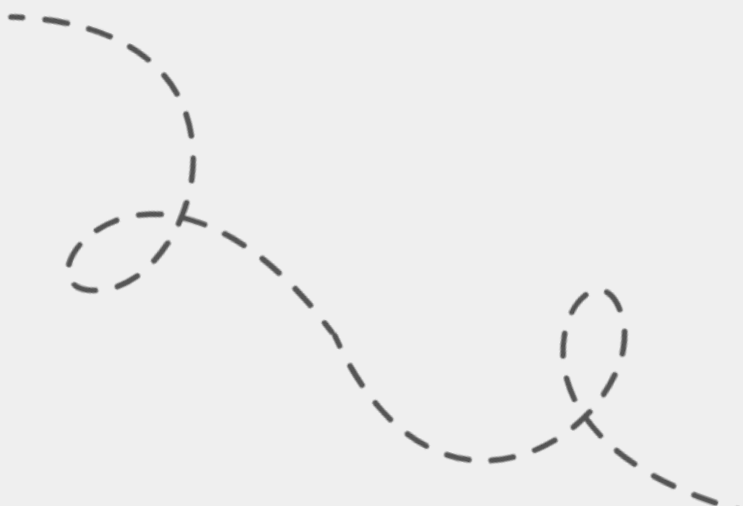
# INHALTS

	<b>Einführung</b>	7
	<b>Karte</b>	8
	<b>Gastronomie</b>	9 -11
	<b>Sagen Sie es wie ein Einheimischer!</b>	12
	<b>Kulturrouten</b>	13 - 33
	Von Szentendre nach Visegrad	14 - 20
	Unglaublicher Plattensee von Rand zu Rand	21 - 27
	Ungarn entdecken - In den Osten gehen	28 - 33
	<b>Ressourcen</b>	34











# EINFÜHRUNG

Ungarn ist ein Binnenstaat und liegt im Karpatenbecken. Seine beiden längsten Flüsse, die Donau und die Theiß, teilen Ungarn in drei Teile: Transdanubien (westlich der Donau), die Ebene zwischen den Flüssen Donau und Theiß und die Region Trans-Theiß (östlich der Theiß). Die ungarischen "Berge" sind eigentlich Hügel, die selten eine Höhe von 1.000 Metern überschreiten. Zwei Drittel der geografischen Fläche Ungarns liegen weniger als 200 Meter über dem Meeresspiegel.

Ungarn gehört zu den beliebtesten Reisezielen in Europa, und die Hauptstadt Budapest gilt als eine der schönsten Städte der Welt. Trotz seiner relativ geringen Größe beherbergt das Land zahlreiche Welterbestätten, UNESCO-Biosphärenreservate, den zweitgrößten Thermalsee der Welt (Hévíz-See), den größten See Mitteleuropas (Plattensee) und das größte natürliche Grasland Europas (Hortobágy).



Budapest

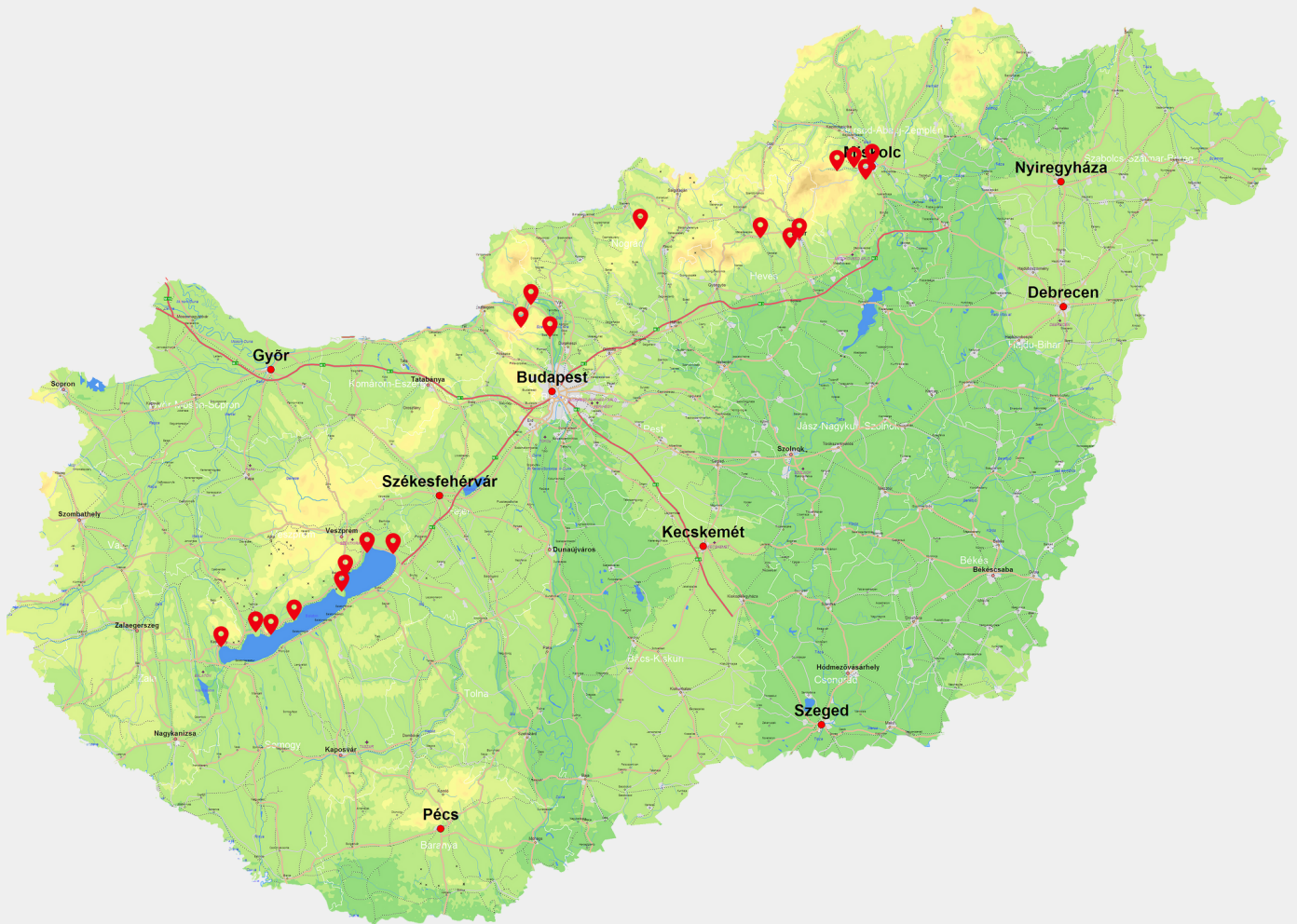
Das Ziel dieses Kulturführers ist es, die Kulturrouten für Ungarn vorzustellen (insgesamt 6 Länder - 6 Kulturführer)

Dieser Reiseführer umfasst 3 Kulturrouten mit 35 Kulturräumen





# DIE KARTE



3 KULTURROUTEN



35 KULTURRÄUME



# GASTRONOMIE

Die ungarische Küche ist überwiegend kontinental- und mitteleuropäisch geprägt, mit einigen osteuropäischen Elementen wie der Verwendung von Mohn und der Beliebtheit von Kefir und Quark. Paprika wird oft mit Ungarn in Verbindung gebracht und findet in vielen Gerichten Verwendung. Die typische ungarische Küche ist sehr milch-, käse- und fleischlastig, ähnlich wie die der benachbarten tschechischen und slowakischen Küchen. Hühnchen, Schweine- und Rindfleisch sind weit verbreitet, während Truthahn, Ente, Lamm, Fisch und Wildfleisch meist zu besonderen Anlässen gegessen werden. Ungarn ist auch für seine relativ preiswerten Salamis und Würste bekannt, die hauptsächlich aus Schweinefleisch, aber auch aus Geflügel, Rindfleisch und anderen Zutaten hergestellt werden.

## Gerichte aus Ungarn



**Gulasch (gulyás)**  
Fast jede Region hat ihre eigene Variante, obwohl ein Gulasch im Grunde eine Mischung aus Suppe und Eintopf ist, mit Rindfleisch (gelegentlich auch Kalb- oder Schweinefleisch), Karotten, Kartoffeln, Gewürzen und dem typischen Paprika.



**Fischersuppe (Halászlé)**  
Die Suppe wird aus gemischten Flussfischen (Karpfen, Wels, Barsch oder Hecht) und mit viel scharfem Paprika zubereitet, was ihr die charakteristische leuchtend rote Farbe verleiht.



**Lángos**  
ist ein frittiertes Fladenbrot, das in der Regel mit Knoblauchsoße, Käse, Tejföl (saure Sahne) oder auch Würstchen gegessen wird.



**Főzelék**  
Auch wenn es auf den ersten Blick wie eine Suppe aussieht, ist eine genauere Beschreibung vielleicht ein dicker Gemüseeintopf.



# GASTRONOMIE



**Pörkölt und Paprikás**  
Es gibt Pörkölt (Eintopf) und Paprikás (ein Eintopf mit viel süßem Paprika und Tejföl).



**Töltött Káposzta (gefüllte Krautblätter)** besteht aus gekochtem Kohl (meist eingelegt), gefüllt mit Schweinehackfleisch, gemischtem Reis und gewürzt mit dem unverzichtbaren Paprika, Pfeffer und Tejföl.



**Túrós Csusza**  
Ungarisches Gericht aus einer speziellen Pasta (Csusza) mit Hüttenkäse (ganz anders als die europäischen Varianten) und knusprigem Speck.



**Kürtös Kalács**  
Ein spezielles süßes, spiralförmiges Brot aus süßem Hefeteig, das über Holzkohle gebacken und mit viel Zucker bestreut wird.

## Gebäck und Desserts



**Dobos-Torte**  
Dobos Torte gehört zu den bekanntesten ungarischen Gerichten und besteht aus Biskuit, der mit Schokoladenbuttercreme überzogen und mit Karamell bestreut wird.



# GASTRONOMIE



**Pörkölt und Paprikás**  
ein köstliches Dessert aus Biskuit,  
geschichtet mit Schokoladencreme,  
Walnusskernen, Rum und Schlagsahne  
obenauf.



**Kakaós csiga**  
Dieses typisch ungarische Gebäck  
besteht aus Teig, der mit Kakaopulver  
bestreut und aufgerollt wird;

## Ungarische Getränke



**Nagykunsági szilvapálinka**  
ist ein Pflaumenschnaps aus Jász-Nagykun-  
Szolnok. Er muss aus den in der Region  
angebauten Pflaumen hergestellt werden,  
und mindestens 40 % müssen aus Vörös-  
und/oder Besztercei-Pflaumen bestehen.



**Tokaji aszú (vyber)**  
ist ein vollmundiger Dessertwein, der in  
der Tokajer Weinregion hergestellt wird.  
Er wird aus sechs Rebsorten hergestellt,  
darunter Furmint als vorherrschende  
Rebsorte



**Szilvapálinka**  
ist ein traditioneller ungarischer  
Pflaumenschnaps, und diese  
Szatmári-Version gehört zu den  
geschützten Sorten.



**Unicum**  
Dieser Kräuterlikör wird aus einer  
Kombination von 40 sorgfältig ausgewählten  
Kräutern und Gewürzen hergestellt, darunter  
Ingwer, Angelikawurzel, Zitronengras und  
Orangenschalen.





# SPRACHE

Ungarische Sprache, Ungarisch-Magyar, Mitglied der finno-ugrischen Gruppe der uralischen Sprachfamilie, die hauptsächlich in Ungarn, aber auch in der Slowakei, Rumänien und Jugoslawien sowie in verstreuten Gruppen in anderen Teilen der Welt gesprochen wird. Ungarisch gehört zusammen mit den in Westsibirien gesprochenen obugrischen Sprachen Mansi und Chanty zum ugrischen Zweig der finno-ugrischen Sprachen.

Hier sind einige ungarische Wörter und Sätze

## Englisch

Hello (Informal)

How are you?

Fine, thank you.

What is your name?

Yes/No

Thank you

You are welcome

Please

Excuse me. (getting attention)

Excuse me. (begging pardon)

Goodbye (informal)

How do I get to \_\_\_\_\_ ?

## Ungarisch

Szia. (SEE-å)

Hogy vagy? (hodj vådj)

Köszönöm, jól. (KØ-sø-nøm, yoal)

Hogy hívják? (hodj HEEV-yak?)

Igen. (EE-gen)/Nem. (nem)

Köszönöm. (KØ-sø-nøm)

Szívesen. (SEE-ve-shen)

Kérem. (KEY-rem)

Elnézést. (EL-ney-zeysht)

Bocsánatot kérek. (BO-cha-nå-tot KEY-rek)

Viszlát/Szia. (VEES-lat/SEE-å)

Hogy jutok el \_\_\_\_\_-ba/-be/-ra/-re/-hoz/-hez/-höz ? (hodj YOU-tok el \_\_\_\_\_-bå/-be/-rå/-re/-hoz/-hez/-høz)





# KULTURROUTEN

IN GANZ UNGARN



Erasmus+



# VON SZENTENDRE NACH VISEGRAD

Zwölf Kulturräume auf der Straße Von Szentendre nach Visegrad - historische und natürliche Schönheiten der Donau:



## Dumtsa Jenő st.

Treten Sie ein in die Altstadt von Szentendre. Der historische Teil von zwei mit einer Menge von Denkmälern, alten Gebäuden, Museen und kulturellen Orten. Am Anfang der Dumtsa Jenő Straße finden Sie ein Touristeninformationszentrum, das bei der Navigation hilft und bereit ist, Fragen zu beantworten.



**Adresse:** Szentendre, Dumtsa Jenő u.,  
2000



## **Straße der bunten Regenschirme**

Die berühmte Regenschirmstraße in Szentendre, die Bercsényi-Straße. Bunte Regenschirme, die viele Menschen dazu bringen, die Stadt zu besuchen und für ein Foto wird jeder definitiv auf dieser Straße anhalten.



**Adresse:** Szentendre, Bercsényi u.,  
2000



## **Panorama-Aussichtspunkt auf Szentendre und den Fluss**

Von hier aus hat man einen tollen Blick auf die Stadt und die Donau, ein schöner Platz zum Chillen und Plaudern, mit guter Aussicht/Panorama. Ebenfalls auf diesem Aussichtspunkt befindet sich das Tabakskreuz, am höchsten Punkt des Eselsberges, auf einem natürlichen Aussichtsturm, der in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts als Gedenkkreuz errichtet wurde. Es wird auch Gerberkreuz genannt, eines der in Szentendre von Handwerkern errichteten Gedenkkreuze.



**Adresse:** Szentendre, Bartók Béla utca 11, 2000



## Donauufer und Promenade in Szentendre

Szentendre hat ein wunderschönes Donauufer, nette enge, kopfsteingepflasterte Straßen, gute Restaurants, schöne Tempel und eine angenehme mediterrane Atmosphäre. Auch ein Dorfmuseum ist hier zu finden. Szentendre ist ein beliebter Ort bei ungarischen und ausländischen Touristen. Von Budapest aus führt ein Fahrradweg entlang der Donau.



**Adresse:** Szentendre, Duna korzó, 2000



## Dorfmuseum Skanzen

Das Ungarische Freilichtmuseum ist eine gemeinnützige, ständige, der Öffentlichkeit zugängliche nationale Einrichtung, die im Dienste der Gesellschaft und ihrer Entwicklung arbeitet. Es befasst sich mit der Erforschung der Volksarchitektur, der Inneneinrichtung und der Lebensweise, der Sammlung materieller und immaterieller Zeugnisse im ungarischen Sprachraum, der Bewahrung dieses Erbes, der vielseitigen Veröffentlichung der Sammlungen und der Ermöglichung eines auf Partizipation basierenden Zugangs zu diesem Wissen.





## Fő tér

Der Hauptplatz ist die berühmteste Attraktion von Szentendre und gleichzeitig das Zentrum des historischen Kerns der Stadt. In der Zeit des Sozialismus trug der Platz den Namen Marx-Platz. Der Platz ist von Cafés und Geschäften gesäumt und beherbergt das Gedenkkreuz und die Blagovestenska-Kirche (Verkündigung der Heiligen Jungfrau Maria) aus dem Jahr 1752.



**Adresse:** Szentendre, Fő tér 6, 2000



## Templom ter

TTemplom Tér, Szentendre ist einer der beliebtesten Orte, die unter Kirche in Szentendre aufgelistet sind Die St. Johannes der Täufer Pfarrkirche befindet sich hier. Die älteste Kirche der Stadt, die ursprünglich dem Heiligen Andreas geweiht war, ist auch der Namensgeber der Stadt.



**Adresse:** Szentendre, Fő tér 13, 2000



## Hohe Burg

Die Obere Burg von Visegrad ist die wichtigste Sehenswürdigkeit der Stadt und bietet den besten Blick auf das Donauknie. Die historische Festung, die zwischen 1245 und 125 n. Chr. erbaut wurde, bewachte mehr als 200 Jahre lang die Königskrone. Hier fand im 14. Jahrhundert das berühmte königliche Treffen der drei Könige (Ungarn, Böhmen, Polen) statt, bei dem sie aufgrund gegenseitiger Interessen eine Art Handelsabkommen schlossen. Die Burg verfügt über mehrere rekonstruierte Räume mit Wachsfiguren, die das Leben bei Hofe veranschaulichen, z. B. einen Speisesaal, einen Tanzsaal und einen Raum voller ausgestopfter Tiere als Jagdtrophäen. Es gab auch einige Rüstungen und Waffen zu sehen.



Adresse: Visegrád, Várhegy, 2025



## Salomon-Turm (Untere Burg)

Der Salomonsturm, der im 13. Jahrhundert als untere Festung der Zitadelle gebaut wurde, ist eine der beliebtesten Sehenswürdigkeiten von Visegrád. Er wurde versehentlich nach Salomo, dem König von Ungarn, benannt. Er bietet eine Ausstellung, mittelalterliche Vorführungen und einen faszinierenden Blick auf das Donauknie.



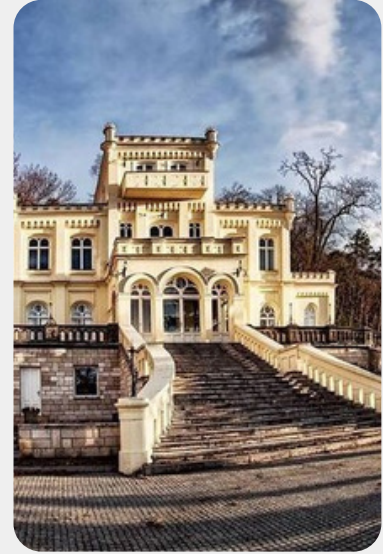
Adresse: Visegrád, Salamontorony u., 2025





## Erdődi Pálffy Daun-kastély

Das historische Visegrád geht auf das 19. Jahrhundert zurück. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde es zu einem immer beliebteren Ausflugs- und Erholungsort. Die Burg steht unter Denkmalschutz und wird wie folgt beschrieben: "In der Nähe des Salomonsturms, auf einem abfallenden, umzäunten Grundstück, in einer freistehenden, mehrstöckigen, gestaffelten Masse, mit einem zentralen prismatischen, partisanenartigen Abschluss. An das Hauptgebäude schließen sich im Norden ein zweigeschossiger, rechteckiger Grundriss mit gegliederter Masse, ein ehemaliges Wirtschaftsgebäude, das der architektonischen Umgestaltung des Hauptgebäudes folgt, und ein Brunnenhaus im Park an."



**Adresse:** Visegrád, Salamontorony u.,  
2025



## Zitadelle Visegrad

Die Zitadelle von Visegrád (Fellegvár) liegt nördlich der Hauptstadt am bezaubernden Donauknie und wurde auf einem Hügel erbaut, von dem aus man einen herrlichen Blick auf die Landschaft hat. Die Menschen der damaligen Zeit hätten sicherlich erkannt, warum dies ein idealer Ort zum Bauen war. Abgesehen davon, dass die Region zahlreiche Möglichkeiten zum Wandern und Radfahren bietet, können Besucher auch eine Flussfahrt nach Esztergom oder Budapest unternehmen. Eine Ausstellung mit Figuren in der Zitadelle veranschaulicht, wie die Menschen früher gelebt haben. Aber auch die Ruinen können sehr malerisch sein. Im Jahr 1325 verlegte Karl I. seine Residenz nach Visegrád, und die Burg von Visegrád war bereits im Jahr 1335 ein Symbol für die regionale Zusammenarbeit. Als Sitz des ungarischen Königs war der Ort Schauplatz eines Treffens zwischen den Königen von Polen, Böhmen und Ungarn. Sie vereinbarten eine enge Zusammenarbeit in den Bereichen Politik und Handel und inspirierten damit ihre Nachfolger in den 1990er Jahren dazu, die Region in die EU aufzunehmen.



**Adresse:** Visegrád, Fő u. 31, 2025



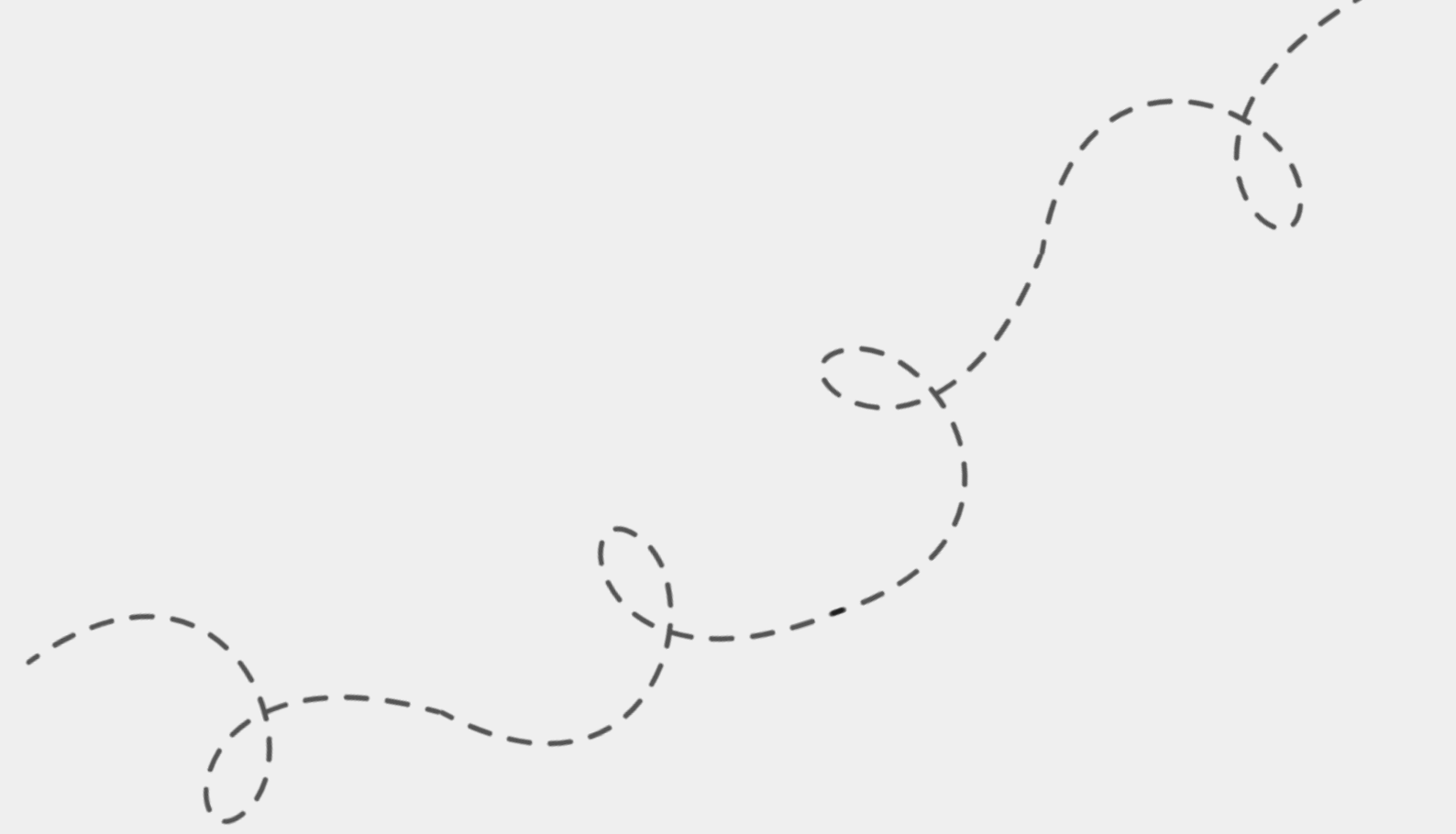
## Dobogókő Aussichtsturm

Viele Mythen ranken sich um die Chakren, die spirituelle Kraft und die Energien des Dobogókő, aber es gibt noch mehr Gründe, diesen heiligen Ort zu besuchen, als einen positiven Start ins neue Jahr. Von seinem 700 Meter hohen Aussichtspunkt, dem höchsten Gipfel des Visegrád-Gebirges, bietet sich ein atemberaubendes Panorama, und man kann auch kleinere oder größere Rundtouren um den Gipfel machen, wobei die kürzeste die zwei Kilometer lange, mit gelben Schildern gekennzeichnete Thirring körút ist. Hier wurde die erste Touristenunterkunft Ungarns eingerichtet, und an den Wochenenden erwarten die Wanderer andere Wanderer mit Kesseln mit heißer Suppe, Flammkuchen und heißer Schokolade. Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fährt man am besten auf dem Waldweg nach Pilisszentkereszt und folgt den blauen Schildern.



Adresse: Dömös, 2027







# UNGLAUBLICHER PLATTENSEE VON RAND ZU RAND

Zwölf Kulturräume sind in der zweiten Kulturroute von Naturlandschaften & Ökotourismus in Ungarn enthalten:



## Akarattya Hoher Strand

Das Hochufer von Balatonakarattya, auch bekannt als Kisfaludy sétány oder Tengerlátópart, ist einer der schönsten natürlichen Aussichtspunkte im Ostbecken des Balaton.

Das Hochufer von Balatonakarattya bietet eine atemberaubende Aussicht. Von diesem 50 bis 60 Meter hohen Aussichtspunkt kann man das Ufer des Balatonkenese, die Fűzfő-Bucht, Balatonalmádi, Káptalanfüred und alle Hotels von Balatonaliga, Balatonvilágos und Siófok sehen. Hier stehen auch die Überreste der 400 Jahre alten Rákóczi-Ulme, an die der Legende nach der historische ungarische Adlige sein Pferd angebunden haben soll. An ihrer Stelle wurde 2005 von der Stadtverwaltung eine junge Ulme gepflanzt. Die gesamte Promenade wurde in den letzten Jahren mit Bänken und Pflanzen neu gestaltet, so dass die Besucher nun die schöne Aussicht in einer angenehmen Umgebung genießen können.





## Hafen Balatonalmádi

Der Öreghegyi Hafen in Balatonalmádi liegt direkt neben dem Yacht Campground. Die Anlage liegt auf einem fast zwei Hektar großen Gelände und beheimatet den Túravorlás Sportklub. Der Hafen bietet Platz für 125 Schiffe, der Festlandteil ist sehr gepflegt, und der 24-Stunden-Empfangsdienst sorgt für Sicherheit.



**Adresse:** Balatonalmádi, Véghely  
Dezső u. 5, 8220



## Tagore Promenade

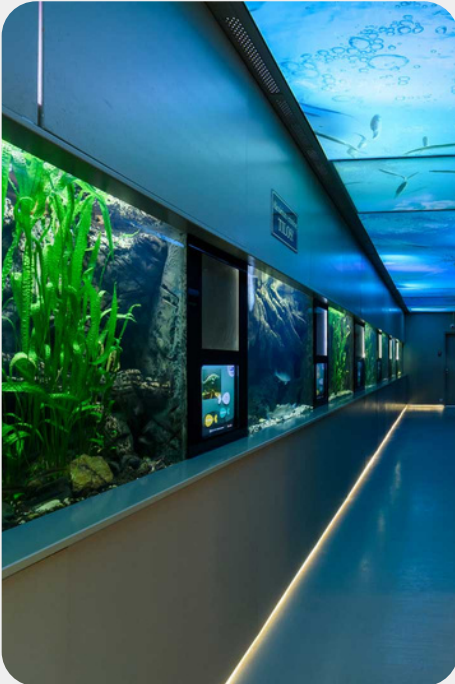
Die Promenade am Balatonufer wurde nach dem indischen Dichter und Nobelpreisträger Rabindranath Tagore benannt, der nach seiner Heilung im Staatlichen Krankenhaus für Kardiologie den ersten Baum an der Promenade pflanzte. Eine hinduistische Legende besagt, dass ein Mann im Alter, der einen Baum pflanzt, diesen Baum noch erleben wird. Rabindranath Tagore starb 11 Jahre später im Alter von 80 Jahren. Da der Baum sehr hoch wuchs, ähnlich wie die anderen Bäume an der Promenade, die von bekannten Persönlichkeiten gepflanzt wurden, die in die Fußstapfen der Dichter traten. Neben dem Gedenkbaum am Anfang der Promenade gibt es eine Bronzestatue von Tagore aus dem Jahr 1956 und eine Gedenktafel mit einem Gedicht von ihm, das anlässlich der Pflanzung verfasst wurde. Die Promenade wurde 1957 nach Tagore benannt und ersetzte damit ihren ursprünglichen Namen, Ferenc-Deák-Promenade. Neben den Bäumen, die von Politikern, Dichtern und Nobelpreisträgern gepflanzt wurden, befinden sich auf der Promenade weitere Statuen und Büsten.



**Adresse:** Balatonfüred,  
Tagore stny., 8230



## Balaton Aquarium



Das ökotouristische Besucherzentrum mit dem Namen Bodorka (der ungarische Name für die einheimische Fischart Rotaugen) öffnete Mitte Juli 2014 seine Pforten in der Tagore sétány von Balatonfüred. Die neueste Balaton-Attraktion, die ganzjährig geöffnet ist, ist eine komplexe naturkundliche Ausstellung über die Naturgeschichte des Balaton-Oberlandes und die Flora und Fauna des Plattensees. Auf einer Fläche von 460 m<sup>2</sup> zeigt das Besucherzentrum 17 Süßwasseraquarien, in denen alle im See lebenden Fischarten zu sehen sind, vom nur wenige Zentimeter kleinen Ukelei bis zur größten Fischart Mitteleuropas, dem Wels, der mehrere hundert Kilogramm schwer werden kann.



**Adresse:** Balatonfüred Tagore sétány  
333/3 hrsz, 8230



## Erntedankfest

Tanz, Gesang und natürlich Wein: Das sind die wichtigsten Schlagworte der Balatonfüred-Ernte, die jeder miterleben sollte, der von ein wenig Herbstspaß träumt. Die mehrtägige Veranstaltung umfasst die Einweihung der Ritter, kulturelle Programme, Messen und Gastronomie in Hülle und Fülle. Der Höhepunkt der Programmreihe ist sicherlich der traditionelle Ernteumzug, der von Wein, Tanz und Gesang begleitet wird.



**Adresse:** Balatonfüred, 8230





## Aussichtspunkt Tihany

Die Geysirkegel der Halbinsel sind greifbare Ergebnisse der vulkanischen Aktivitäten. Sie bieten auch eine großartige Aussicht auf das Innere der Halbinsel, den Belső-tó (Innerer See) und Tihany.

Der Blick von dieser Felsformation zeigt deutlich die Landform der Halbinsel Tihany: Man sieht eine schüsselförmige Vertiefung mit einem hohen Rand und zwei kleinen Teichen. Bei klarem Wetter kann man kurz hinter dem Balaton-Oberland den Kőrös-hegy, den höchsten Gipfel des Bakony-Gebirges, mit seiner charakteristischen Radarstation sehen. Der Aussichtspunkt bietet einen malerischen Blick auf Tihany und die am Rande gelegene Abtei. Der Belső-tó (Innerer See) steht in auffälligem Kontrast zum leuchtenden Grün des Balaton im Hintergrund.



**Adresse:** Tihany, Pisky stny. 1, 8237



## Belső-See

Nur einen Katzensprung vom Balaton entfernt, in der Nähe des charmanten Dorfes Tihany, liegt dieser winzige Teich, der Belső-See, der durch vulkanische Aktivität entstanden ist. Viele Menschen wissen nichts von seiner Existenz, aber wenn Sie dem Lavendelduft und den Reihern am Himmel folgen, werden Sie den Weg hierher ganz leicht finden. In der malerischen Umgebung befinden sich die Kirche der Benediktinerabtei von Tihany, graue Rinderherden, ein Ziehbrunnen und kleine Boote, die auf dem See schaukeln. Am Ufer des Sees tummeln sich oft Angler, die auf Karpfen, Brassen und Zander warten.



**Adresse:** Tihany, Major u. 58, 8237



## Standpunkt des Wachturms

Leicht zugänglicher Aussichtsturm im Inneren der Tihany-Halbinsel mit Blick auf den Krater des ehemaligen Vulkans und den Balaton. Ein wirklich unvergessliches Erlebnis in der Nähe des Plattensees. Vom Aussichtsturm sieht man die Straßen von Tihany, die Abtei, die bewaldete Landschaft links hinter der Bucht mit den Dächern von Balatonfüred, Csopak und Alsóörs verstreut. Bei klarem Wetter ist sogar der Kőrös-hegy, der höchste Gipfel des Bakony, im Norden zu sehen. Hinter den Hügeln der Halbinsel im Westen wird der Blick vom Balaton dominiert und im Süden kann man auf der anderen Seite das Kőröshegy-Viadukt erkennen. Der 2017 errichtete Aussichtsturm befindet sich auf 216 Metern auf dem Apáti-hegy und ist 16,5 Meter hoch.



**Adresse:** Tihany, Apáti-hegy 8237



## Bootsstation

Die Kuchen- und Bootsanlegestelle ist die Verlängerung der Promenade, die vom Zentrum von Révfülöp bis zum Seeufer verläuft. In der Hochsaison fahren von dieser Haltestelle Boote nach Balatonboglár. Außerdem legen von der Haltestelle Révfülöp auch die Kreuzfahrtschiffe und die Retro-Disco-Schiffe der Balaton-Schiffahrtsgesellschaft ab. Auf der einen Seite des Eingangs befindet sich das Tat Café, auf der anderen Seite ein schön angelegter Park mit Springbrunnen und Spielplatz. Dies ist der perfekte Ort für eine entspannte Zeit, bevor Sie ein Schiff besteigen, oder für einen romantischen Spaziergang an einem warmen Sommerabend.



**Adresse:** Révfülöp, Halász u. 2, 8253





## Badacsony Bootsstation und Yachthafen

"Der Hafen wurde 1905 eröffnet und ist immer noch einer der größten Häfen am Balaton. Zwei gebogene Molen bieten einen geschützten Hafen für Yachten, Boote und Schiffe. Das für den Bau des Hafens ausgebaggerte Material wurde für den Bau einer künstlichen Insel verwendet. Diese künstliche Insel wird Galamb Sziget ("Taubeninsel") genannt. Der Name leitet sich von den dekorativen Taubenhäusern auf den Pfeilern der kleinen Brücke ab, über die man vom Festland zur Insel gelangt. Auf der Insel gibt es eine Reihe von Pappelbäumen und Wanderwegen, und sie ist Sitz des örtlichen Segelclubs. Die Westmole ist über eine 102 m lange Stahlbetonbrücke zugänglich, die einzige Fußgängerbrücke Ungarns mit mehreren Stützen und ein denkmalgeschütztes Industriedenkmal."



**Adresse:** Badacsonytomaj, 8261



## Burg von Szigliget

Die Burg wurde vor kurzem restauriert und bietet einen Blick auf den Balaton und das Tapolca-Becken: eine robuste Burgruine mit einem Turm, den man besteigen kann, militärische Artefakte und ein friedlicher Panoramablick. Die Geschichte der Burg geht auf die Mitte des 13. Jahrhunderts zurück, als der Bau von Burgen nach dem Mongolensturm intensiviert wurde. Der erste Besitzer war die Abtei von Pannonhalma. Die Burg wurde auf einem von Sumpf umgebenen Vulkangipfel erbaut und war mit nur zwei Türmen, einem dazwischen liegenden Bergfried und einer ummauerten Vorburg viel kleiner als heute. Später ging sie durch Tausch in den Besitz des Königs über und wurde dann vom Bischof von Veszprém erworben, der sie bis zum Ende des Jahrhunderts behielt. Im Laufe der Zeit sammelten die Einheimischen die Steine und Trümmer für ihren eigenen Gebrauch, und erst im 20. Jahrhundert wurde mit der Renovierung begonnen.



**Adresse:** Szigliget, Magyarország  
71123, 8264



## Keszthely Pier

Die Seebrücke am Ufer des Plattensees in Keszthely wird für Spaziergänge, zum Angeln und als Anlegestelle für Ausflugsboote genutzt. Dies ist der schönste Ort von Keszthely, der sowohl bei den Touristen als auch bei den Einheimischen beliebt ist. Von der Anlegestelle aus hat man einen wunderbaren Blick auf das westliche Becken des Balaton. Von hier aus legen Kreuzfahrtschiffe ab. Die alten klassischen Boote sind Echtzeit-Reise für die Passagiere.



Adresse: Keszthely, Kikötő, 8360





# UNGARN ENTDECKEN - IN DEN OSTEN GEHEN

Die dritte Kulturroute, die in den Osten Ungarns führt, umfasst elf Kulturräume:



## Schloss Hollókő (Holloko Var)

Restaurierte Überreste einer Festung aus dem 13. Jahrhundert mit historischer Bewaffnung und nachgebauten historischen Räumen. Die Burg Hollókő bietet vom 365 m hohen Stielberg (Szár-hegy) einen beeindruckenden Blick auf die umliegenden Hügel. Steigen Sie auf die Spitze des fünfeckigen Bergfrieds und blicken Sie über Felder und bewaldete Hügel, die keine Spur von menschlicher Besiedlung aufweisen. Die Ausstellungsstücke im Inneren konzentrieren sich auf Waffen und Wappen. Ein mittelalterliches Bankett aus der Entstehungszeit der Burg ist nachgebildet. Die Festung wurde Ende des 13. Jahrhunderts erbaut und 200 Jahre später verstärkt. Sie wurde von den Türken erobert und erst 1683 durch den polnischen König Jan Sobieski (reg. 1674-96) befreit. Nach dem Unabhängigkeitskrieg zu Beginn des 18. Jahrhunderts wurde sie teilweise zerstört, aber der Rohbau ist noch erhalten. Sie ist über ausgeschilderte Wege vom oberen Ende des Parkplatzes und vom westlichen Ende der Kossuth utca aus zu erreichen.



**Adresse:** Hollókő, Szállások út 30, 3176



## Hollókő Dorfmuseum

Der erhaltene volkstümliche Gebäudekomplex des alten Dorfes, der zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, vermittelt das Bild eines Paloc-Dorfes aus dem 20. Das ehemalige Wohnhaus gegenüber der Kirche ist seit 1964 ein Museum. Dieses preisgekrönte Museum enthält die üblichen drei Zimmer eines ungarischen Bauernhauses, die mit lokalen Töpferwaren, bemalten Möbeln und bestickten Kissen ausgestattet sind. Im Hinterhof befindet sich eine interessante geschnitzte Weinpresse aus dem Jahr 1872.



**Adresse:** Hollókő,  
Kossuth u. 82, 3176



## Burg von Eger

Die Burg von Eger (ungarisch: Egeri vár) ist eine Burg in Eger, Ungarn. Die Burg von Eger ist eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten in der Stadt Eger. Historisch gesehen ist sie für die Abwehr des türkischen Angriffs im Jahr 1552 während der Belagerung von Eger bekannt. Die Burg von Eger ist nicht nur eine der beliebtesten Attraktionen des Landes, sondern auch ein grundlegender Wert unserer Geschichte und Kultur. Die beeindruckenden Mauern, die Überreste der mittelalterlichen Gebäude und die Ausstellungen erzählen die Geschichte der Helden und ihres glorreichen Kampfes zur Verteidigung der Burg und des Landes und bieten den Besuchern ein unvergessliches Erlebnis.



**Adresse:** Eger, Vár 1, 3300





## Burg Károlyi

Das Schloss Károlyi wurde 1881 erbaut und diente später als Jagdschloss. Das Schloss wurde von Miklós Ybl entworfen. Heute ist das Schloss ein Fünf-Sterne-Hotel.



**Adresse:** Parádsasvár, Kossuth Lajos út 1, 3242



## István-Dobó-Platz

Wenn man in Eger ist, sollte das erste Ziel der Hauptplatz der Stadt sein, der Dobó-Platz!

Wenn Sie auf dem Platz ankommen, können Sie sehen, dass der Platz voller Leben und Menschenmassen ist: Er ist ein beliebter Treffpunkt für Jugendliche, hier können kleine Kinder herumtollen, Radfahrer und Rollschuhfahrer können sich die Zeit mit ihren akrobatischen Darbietungen vertreiben und auch ein beliebter Treffpunkt für Verliebte. Im Sommer ist der Dobó-Platz besonders lebendig, dann kann man eine Art mediterrane Atmosphäre spüren.



**Adresse:** Eger, Dobó István tér, 3300



## Salt Hill (Kurort - Spa)

Ein großer weißer Hügel erhebt sich neben einem Luxusresort im ungarischen Mátra-Gebirge. Daneben liegt eine Reihe von natürlichen Terrassen. Mineralreiches Wasser sprudelt aus einer verborgenen Quelle nach oben, rieselt nach unten und sammelt sich in den vielen Ebenen der Formation. Der "Salzberg" und die dazugehörigen Terrassen



sind natürlich entstandene, wenn auch verkleinerte Versionen der seltenen Salzquellen und Wasserterrassen, die es überall auf der Welt gibt. Sie entstanden, nachdem sich Wasser mit einer Aufschlammung aus Kalzium, Magnesium, Schwefel und Spuren anderer Mineralien über zwei aktiven heißen Quellen gesammelt und verfestigt hatte.



**Adresse:** Egerszalók, gyógyfürdő, 3394



## Kiss Winery & Tal der schönen Frau

Der beste Ort, um in Eger außergewöhnliche Weine zu probieren, ist das Tal der schönen Frauen (Szépasszony völgy). Hier finden Sie mehr als 200 Erzeuger, die einige der besten Weine Ungarns herstellen und die entlang einer der berühmtesten Weinstraßen des Landes versammelt sind. Diese sind in der Regel ganzjährig und den ganzen Tag über geöffnet. Natürlich können Sie auch in den zahlreichen Weinstuben, Restaurants und Kellereien rund um Eger Weine probieren.



**Adresse:** Eger, Szépasszonyvölgy 14, 3300



## Höhlenbad Miskolcápolca

Dem Höhlenbad wird nachgesagt, dass es Gelenkschmerzen lindert, und da es einen geringeren Salzgehalt als die meisten Thermalwässer hat (etwa 1000 mg/Liter), kann man viel länger darin baden, praktisch unbegrenzt lange. Das Höhlenbad kann das ganze Jahr über besucht werden, außer im Januar.



**Adresse:** Miskolc, Pazár István stny. 1, 3519



## Hunguest Hotel Palace & Szinva Wasserfall

Das HUNGUEST Hotel Palota befindet sich in Lillafüred, einer Siedlung 10 km von Miskolc entfernt. Das zwischen 1927 und 1930 im eklektischen Stil erbaute Schloss ist von einem hängenden Garten und einem großen Park umgeben. Der Blick auf den Szinva-Bach und den Hámori-See wird durch das Rauschen des Wasserfalls des Szinva-Bachs in unmittelbarer Nähe des Hotels noch schöner. Der Lillafüred-Wasserfall ist der größte herabstürzende Wasserfall Ungarns, der beim Bau des Palasthotels entstanden ist, also keine natürliche Erscheinung ist.



**Adresse:** Miskolc, Erzsébet stny. 1, 3517





## Gotische evangelische Kirche von Avas

Die gotische evangelische Kirche von Avas ist das älteste Gebäude im Zentrum der Stadt Miskolc in Nordungarn. Sie wurde im 13. Jahrhundert als kleine Kirche im romanischen Stil erbaut und später zu einer größeren Kirche im gotischen Stil erweitert.



**Adresse:** Miskolc, Papszer u. 14, 3530



## Schloss Diósgyőr - Haus Déryné

Die Burg von Diósgyőr ist eine mittelalterliche Burg in der historischen Stadt Diósgyőr, die heute Teil der nordungarischen Stadt Miskolc ist. Die erste Burg von Diósgyőr wurde wahrscheinlich im 12. Jahrhundert erbaut und während der Mongoleninvasion (1241-42) zerstört. Die heutige gotische Burg wurde nach der Invasion erbaut und erreichte den Höhepunkt ihrer Bedeutung während der Herrschaft von König Ludwig dem Großen (1342-1382). Später wurde sie zum Hochzeitsgeschenk für die ungarischen Königinnen, was sie bis zur osmanischen Invasion in Ungarn im 16. Ende des 17. Jahrhunderts lag sie bereits in Trümmern. In den 1960er Jahren wurden archäologische Ausgrabungen durchgeführt. Im Jahr 2014 wurde die Burg restauriert, die Räume sind mit Möbeln im mittelalterlichen Stil eingerichtet.



**Adresse:** Miskolc, Vár u. 24, 3534





# RESSOURCEN

## **Nationales Fremdenverkehrsamt von Ungarn:**



[www.budapestinfo.hu](http://www.budapestinfo.hu)



+3614388080

## **Hotline Budapest Tourinform:**



[www.hungarytourism.hu](http://www.hungarytourism.hu)

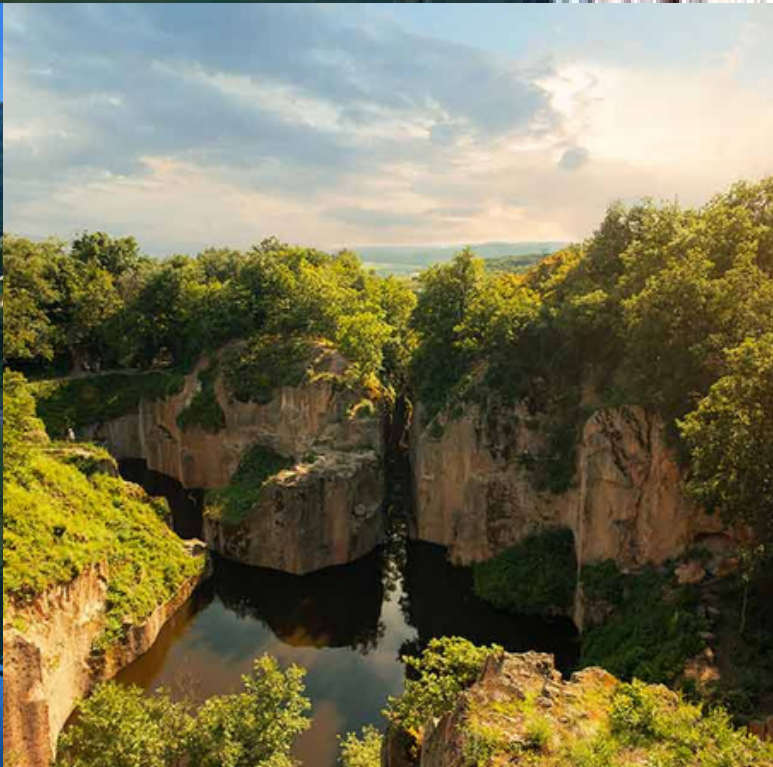


+36303030600

## **Website mit nützlichen Informationen über Reisen in Ungarn**



[www.visithungary.com](http://www.visithungary.com)





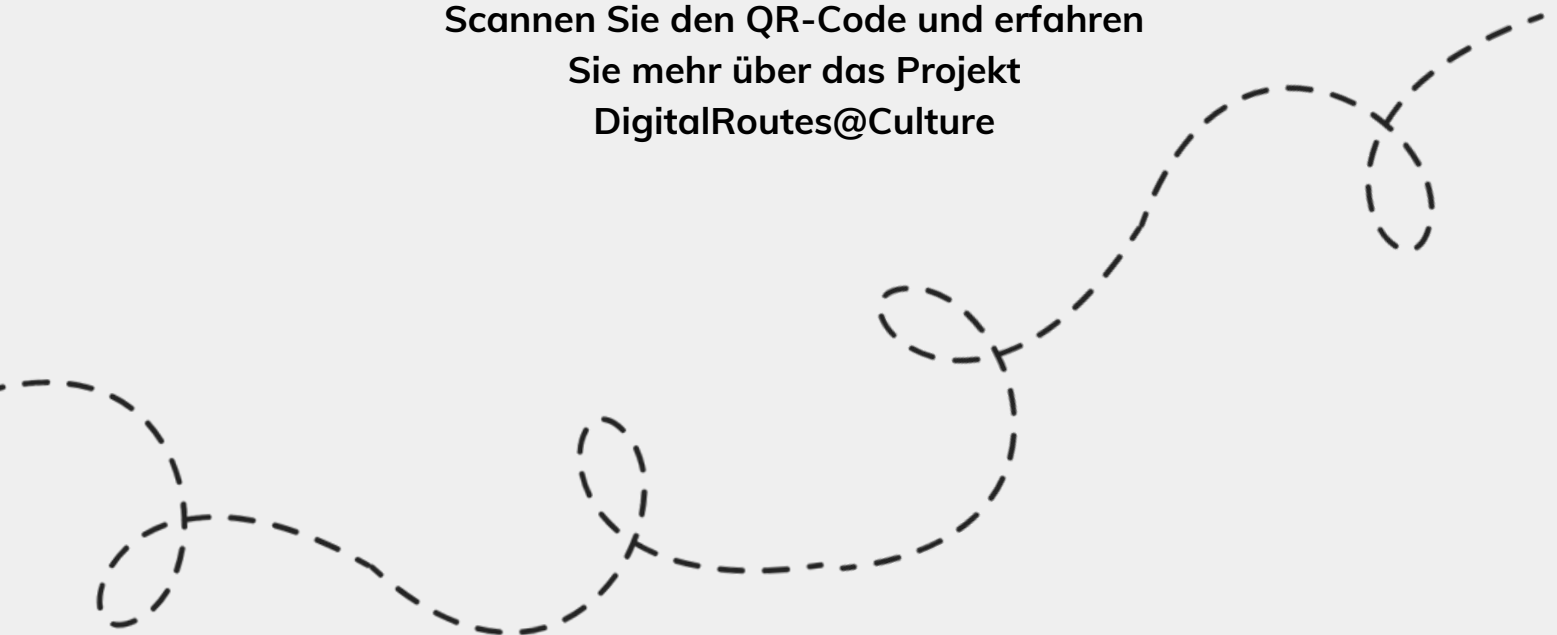
# DIGITALE ROUTEN

DES KULTURELLEN ERBES FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT

PR. NR. 2020-1-PL01-KA205-080646



Scannen Sie den QR-Code und erfahren  
Sie mehr über das Projekt  
[DigitalRoutes@Culture](mailto:DigitalRoutes@Culture)









Dieses Dokument darf entsprechend der oben genannten Regelung kopiert, vervielfältigt oder verändert werden. Darüber hinaus muss die Autorenschaft des Dokuments genannt und auf die entsprechenden Teile des Urheberrechtshinweises deutlich verwiesen werden.

Alle Rechte vorbehalten. © Copyright 2022 DIGITALROUTES@CULTURE

